

„So sicher wie neu“

Instandhaltung von Gebäuden

Informationsveranstaltung

Wien 27.09.2011
Graz 4.10.2011
Innsbruck 11.10.2011



Programmablauf

- 09:15 Begrüßung und Eröffnung**
- 09:25 Einleitende Worte zur EU-Kampagne „Sichere Instandhaltung“**
Wien: Mag. Martina Häckel-Bucher, ZAI, Wien
Graz: DI Ernest Stühlinger, AUVA, Wien
Innsbruck: DI Ernest Stühlinger, AUVA Wien
- 09:30 Sicherheitstechnische Herausforderung bei Instandhaltungsarbeiten an Gebäuden**
Vinzenz Reinhart, Höhenwerkstatt GmbH, Zentrale Salzburg
- 09:55 Rechtliche Verantwortung für die Lebensdauer eines Bauwerkes**
Mag. Beate Spath, AUVA, Graz
- 10:20 Fragen an die Vortragenden**
- 10:30 Kaffeepause**
- 10:50 Arbeitssicherheit am Dach**
 - Das BauKG und Konsequenzen aus einem OGH-Urteil
 - Hilfestellung zur Hebung der Sicherheit bei Arbeiten auf DächernWien: Ing. Wolfgang Boesau, AUVA, Salzburg
Graz: Ing. Hannes Karpjuk, AUVA, Graz
Innsbruck: Ing. Wolfgang Boesau, AUVA, Salzburg
- 11:15 Praktische Umsetzung des BauKG in der Planungsphase**
Erstellungshilfe für den SIGE-Plan und Beispiele
Ing. Andreas Kuschel, AI für Bauarbeiten, Wien
Christoph Egg, Porr AG, Wien
- 11:40 Evaluierung ortsveränderlicher Arbeitsplätze - Ablaufschema und Praxisbeispiele**
Wien: DI Peter Bernsteiner, AI für Bauarbeiten, Wien
Graz: Christoph Egg, Porr AG, Wien
Innsbruck: Christoph Egg, Porr AG, Wien
- 12:05 Arbeitnehmerschutz bei Instandhaltung im Lebenszyklus eines Gebäudes**
Reinhard Poglitsch, ISS, Wien
- 12:30 Fragen an die Vortragenden**
- 12:40 Mittagspause mit Imbiss**
- 13:25 Verantwortung bei Instandhaltungsarbeiten**
Wien: Mag. Birgit Zethner, AUVA, Wien
Graz: Mag. Birgit Zethner, AUVA, Wien
Innsbruck: Dr. Thomas Pfeiffer, AUVA, Wien
- 13:50 Stressfaktoren bei der Instandhaltung von Gebäuden**
Wien: Mag. Dr. Thomas Strobach, AUVA, Wien
Graz: Mag. Rupert Mandl, AUVA, Graz
Innsbruck: MMag. Martin Unterkircher, AUVA, Innsbruck
- 14:15 Praktische Umsetzung des BauKG bei Erhaltung – Die „Unterlage für spätere Arbeiten“ und Beispiele**
Ing. Andreas Kuschel, AI für Bauarbeiten, Wien
Christoph Egg, Porr AG, Wien
- 14:40 Fragen an die Vortragenden**
- 14:50 Kaffeepause**
- 15:10 Die „Unterlage für spätere Arbeiten“ als Instrument zur Bewertung der Planungsqualität**
DI Gerhard Alberer, HTL Villach
- 15:35 Klassifizierung von Dächern**
Christoph Egg, Porr AG, Wien
- 16:00 Planung und Auslegung von PSA – Systemen gegen Absturz**
DI Stefan Krähan, AUVA, Wien
- 16:25 Gefährdungsproblematik bei Instandhaltung enger Räume und Behälter**
DI (FH) Günter Holzleitner, AUVA, Innsbruck
- 16:50 Fragen an die Vortragenden**
- 16:00 Ende**

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per E-Mail unter hsp@auva.at oder per Fax +43 1 33 111-610 oder per Post bis spätestens zehn Tage vor dem Veranstaltungstermin an.

Begrenzte Teilnehmerzahl.

Stornierungen sind schriftlich durchzuführen.

Organisatorische Auskünfte

Mag. Ariadne Seitz
AUVA, Sicherheitsmarketing
Adalbert-Stifter-Straße 65
1200 Wien
ÖSTERREICH

Fon: +43 1 33 111-958
E-Mail: ariadne.seitz@auva.at

Fachliche Auskünfte

DI Ernest Stühlinger
AUVA, HUB
Adalbert-Stifter-Straße 65
1200 Wien
ÖSTERREICH

Fon: +43 1 33 111-990
E-Mail: ernest.stuehlinger@auva.at

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung vor Ort nicht möglich.

„So sicher wie neu“ Instandhaltung von Gebäuden

Die Unfallrate bei Arbeiten der Instandhaltung ist viermal so hoch wie bei Routinearbeiten. Die Instandhaltung von Gebäuden und Anlagen umfasst alle Tätigkeiten der Wartung, Reparatur, Instandsetzung und Reinigung.

Eine gut geplante und von Fachkräften durchgeführte Instandhaltung verhindert nicht nur gefährliche Zwischen- und Störfälle, sondern gewährleistet auch einen effizienten und reibungslosen Betrieb.

Ein gutes Instandhaltungskonzept trägt somit nicht nur zur Sicherheit für Instandhalter und Servicepersonal bei, sondern bringt auch finanzielle Vorteile mit sich.

Ziele der Veranstaltung

Durch die Veranstaltungsreihe sollen einerseits das Bewusstsein für die Wichtigkeit von gut geplanter und sicherer Instandhaltung geschaffen und andererseits sowohl bewährte als auch innovative Lösungen und Strategien der Instandhaltung präsentiert werden. Vorrangig soll auch das sinnvolle und harmonische Zusammenspiel zwischen Arbeitnehmerschutz und wirtschaftlich orientierter Denkweise vermittelt werden.

Sprachliche Gleichbehandlung:

Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

Themenbereiche

- Die aktuelle Instandhaltungskampagne der AUVA
- Evaluierung ortsveränderlicher Arbeitsplätze
- Dachklassifizierung und Umsetzung der Planungsrichtlinie
- Rechtliche Verantwortung für die Lebensdauer eines Bauwerkes
- Verantwortung bei Instandhaltungsarbeiten
- Erstellungshilfe für die Unterlage für spätere Arbeiten
- Planungskoordination und Aspekte des wirtschaftlichen Nutzens
- Möglichkeiten und Grenzen der Instandhaltung in der Praxis
- Mögliche Bergungsszenarien
- Stressfaktoren bei der Instandhaltung von Gebäuden

Zielgruppen

- **Bauherren, Bauträger, Auftraggeber, Architekten, Instandhalter,**
- **Facility-Management-Personal**
- **Projektleiter, Planer, Koordinatoren**
- **Örtliche Bauaufsicht**
- **Sicherheitsfachkräfte**
- **Vertreter von ausführenden Unternehmen**
- **Zuständige in Behörden- und Interessenvertretungen**

Veranstaltungsorte

Wien
27. September
2011



Tech Gate Vienna
Donau-City-Straße 1
1220 Wien
www.techgate.at

Parkmöglichkeiten:
kostenpflichtige Parkgarage im Haus

„So sicher wie neu“ Instandhaltung von Gebäuden

Graz
4. Oktober
2011



THT Krone Center
Münzgrabenstraße 36
8010 Graz
www.tht-krone-center.at

Parkmöglichkeiten:
kostenlose Parkmöglichkeit Hotel Mercure, ca. 8 Gehminuten.
Parkraumbewirtschaftung

Innsbruck
11. Oktober
2011



Villa Blanka
Ausbildungszentrum für Tourismus
Weierburggasse 8
6020 Innsbruck
www.villablanka.com

Parkmöglichkeiten:
begrenzte Anzahl kostenloser Parkplätze in der hauseigenen Parkgarage

